Ihr neuer Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden.
Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher und automatischer Reinigung zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch und einem verminderten Wartungsaufwand aus -> *Seite 6*.
Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen
Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

- Vorbereiten 2
- Programme einstellen 2
- Trocknen 3/4
- Hinweise zur Wäsche. 5
- Was Sie unbedingt beachten sollten . . . 6
- Programmübersicht 7
- Installieren 8
- Frostschutz/Transport 8
- Pflege und Reinigung 9
- Technische Daten 10
- Optionales Zubehör. 10
- Normale Geräusche. 11
- Was tun wenn 12
- Sicherheitshinweise 13

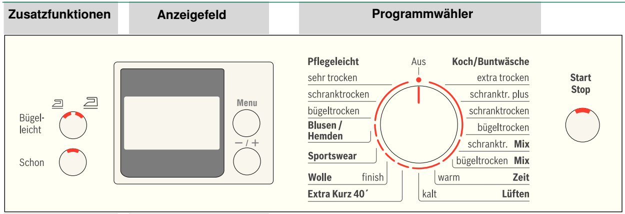
Reduziert Knittern und verlängert Knitterschutzphase nach Programmende; in zwei Abstufungen wählbar.	**Bügelleicht**
Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien, bei längerer Trocknungszeit; z.B. für Polyacryl, Polyamid, Elastan oder Acetat.	**Schon**
Anzeigen zum Programmablauf: trocknen, bügeltrocken, schranktrocken, auflockern/fertig.	**Statusanzeigen**
Flusensieb reinigen. Behälter für Kondenswasser leeren.	**Serviceanzeigen** **Flusensieb** **Behälter**

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien die mit Wasser gewaschen wurden.

Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
Haustiere vom Trockner fernhalten!

Anzeige max. Beladungsmenge für gewähltes Programm



Menu	Zum Wählen der Einstellungen.
-/+ (Ändern)	Zum Ändern aller Einstellungen im Anzeigefeld.
Zeitvorwahl	Programmende nach... (Je nach gewähltem Programm, z.B. Dauer 1:54h -> 2h; immer zur nächsten vollen Stunde wählbar).
Signal	Signallautstärke in vier Stufen wählbar: 0 (aus), 1 (leise), 2 (normal), 3 (laut).
Gerätesperre	Schutz gegen versehentliches Ändern eingestellter Funktionen (Taste **Menu** für 5 Sek gedrückt halten).
Trocknungsgrad	Feinjustierung des Trocknungsgrades in vier Stufen wählbar für **Koch/Buntwäsche**, **P** **Mix** und **Extra Kurz 40'**: 0 (gering) - 3 (sehr hoch).
Schleuderdrehzahl	Schleuderdrehzahl mit der in der Waschmaschine geschleudert wurde; ausschließlich zur genaueren Anzeige der voraussichtlichen Trocknungsdauer.

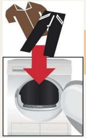
Vorbereiten

Installation siehe Seite 8

Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen!
Informieren Sie Ihren Kundendienst!

Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!

Wäsche sorti



Alle Gegenstände aus den Taschen entferne
Auf Feuerzeuge achten!
Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein!

Siehe Programmübersicht auf Seite 7.
Siehe auch separate Anleitung "Wollekorb" (

Programm auswäh

Trocknerpr

... und

Alle Tasten s
leichtes Berü

Star

Trockner nu
Flusensieber

Trockner kontrollieren

Netzstecker einstecken

ieren + einfüllen

n.

ja nach Modell)

len + einstellen

ogramm auswählen ...

individuell anpassen

sind sensitiv,
uhren genügt!

rt/Stop - Taste wählen

r mit eingesetzten
n betreiben!

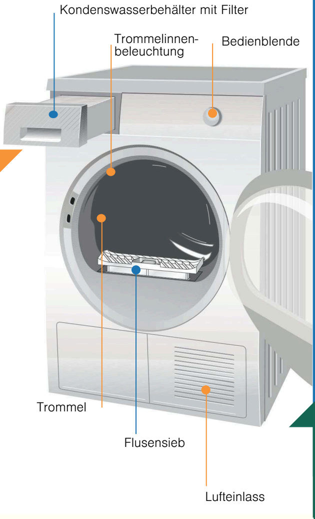
	1 -24 Std.
	0, 1, 2, 3
kunden	**Ein-Aus**
flegeleicht,	**0, 1, 2, 3**
	600-1800

1

2

3

Trocknen



Trocknen

⚠ *Während des Trocknens Kondenswasserbehälter nicht herausziehen/entleeren*

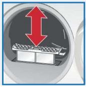
Kondenswasser entleeren

Behälter **nach** jedem Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!
1. Kondenswasserbehälter herausziehen und waagerecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen.
3. Behälter immer vollständig bis zum Einrasten einschieben.

Wenn ▥ im Anzeigefeld blinkt -> *Seite 6.*

Flusensieb reinigen

Flusensieb nach jedem Trocknen reinigen!
1. Tür öffnen, Flusensieb herausziehen und aufklappen.
2. Flusen entfernen (mit Hand über Flusensieb streichen). Stark verschmutztes oder verstopftes Flusensieb mit warmem Wasser durchspülen, gut abtrocknen!
3. Flusensieb zuklappen und wieder einsetzen.
4. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.



Trockner ausschalten

Programmwähler auf **Aus** stellen.
Wäsche nicht im Trockner belassen!

Wäsche entnehmen

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Knitterschutzfunktion. Die Trommel wird nach P
30 Minuten in bestimmten Zeitabständen bewegt. Die Wäsche bleibt locker und flauschig
Zusatzfunktion **Bügelleicht** 60 oder 120 Minuten).

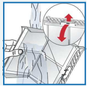
Programmende *sobald im Anzeigefeld →| leuchtet.*

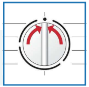
Programm unterbrechen *Wäsche nachlegen oder entnehmen.*

i Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen für kurze Zeit unterbr
Das gewählte Programm muss anschließend fortgesetzt und beendet werden!

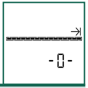
⚠ *Ausschalten des Trockners niemals vor Ende des Trocknungsprozesses!*

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird abgebrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start**/Stop wählen.





rogrammende
(bei gewählter



ochen werden.

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

⊡ Trocknen mit normaler Temperatur.
⊡ Trocknen mit niedriger Temperatur -> zusätzlich **Schon** wählen.
☒ Nicht maschinell trocknen.

Unbedingt Sicherheitshinweise Seite 13 beachten!
Beispielsweise folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:
- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) -> Knitterbildung!
- Ölverschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen -> Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wolle nicht im Trockner trocknen, nur Auffrischen -> *Seite 7 Programm* ***Wolle finish***.
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen -> Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. -> Nicht Programm **extra trocken** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet -> Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen -> Optimierung des Trocknungsergebnisses.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern -> Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten -> Programmübersicht *Seite 7*.
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

Was Sie unbedingt beachten sollten...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch du
Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizien
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gerei
Flusensiebe und Filter im Kondenswasserbehälter müssen regelmäßig ger

Flusensieb

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb
verstopftes Flusensieb kann den Wärmeaustausch mindern.
Daher Flusensieb unbedingt nach jedem Trocken reinigen. Regelmäßig ur
Wasser abspülen -> *Seite 4*.

Trockner nie ohne Flusensieb und/oder Kondenswasserbehälter betreibe

Filter im Kondenswasserbehälter

Filter im Kondenswasserbehälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Konc
für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter
Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasserbehälters vor der
Filters notwendig -> *Seite 9*.

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oc
Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner,
etc..
Leeren der Taschen der Textilien.
Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.
Stark flusende Wäschestücke vermeiden.
Wolle nur im Wolleprogramm auffrischen.

rch einen
t nutzt.
nigt.
einigt werden.

aufgefangen. Ein

ter fließendem

n!

enswasser wird
fließendem
Reingung des

er Farbe in
Waschbenzin

Programmübersicht *siehe auch Seite 5*

Nach dem Trocknen: Wäsche ...

▭ bügeln
▭ leicht nachbügeln
⊠ nicht bügeln
◯ mangeln

			T-Shirt	Hemden	Hosen	Röcke/Kleider	Sportkleidung	Arbeitskleidung	Anorak	Frottee-Bademantel	Unterwäsche	Socken	Bettwäsche	Tischwäsche	Frotteetücher	Geschirrtücher/ Handtücher
Koch / Buntwäsche	**max. 7 kg**		*Für Koch- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen.*													
bügeltrocken		▭ ▭ ⊠ ◯	✓	✓	✓	✓		✓			✓		✓	✓		✓
schranktrocken		⊠	✓	✓				✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓
schranktr. plus		⊠									✓	✓	✓	✓	✓	✓
extra trocken		⊠								✓			✓		✓	✓
Pflegeleicht	**max. 3,5 kg**		*Für bügelfreie Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe, Baumwolle.*													
bügeltrocken		▭ ▭ ⊠ ◯	✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓				
schranktrocken		⊠	✓	✓			✓	✓	✓		✓	✓				
sehr trocken		⊠							✓				✓	✓		
Mix schranktr. / bügeltrocken	**max. 3 kg**		*Für gemischte Wäscheposten aus Baumwolle und pflegeleichten Textilien (Mix).*													
Blusen/Hemden	**max. 3 kg**		*Für noch feuchte Baumwolle- oder Leinengewebe und pflegeleichte Textilien. Knitter in Textilien werden reduziert. Textilien werden nicht vollständig getrocknet. Textilien aufhängen!*													
Sportswear	**max. 1,5 kg**		*Für Textilien mit Membranbeschichtung, wasserabweisende Textilien, Funktionsbekleidung, Fleecetextilien (Jacken/Hosen mit herausnehmbaren Innenfutter separat trocknen).*													
Wolle finish	**max. 3 kg**		*Für waschmaschinenfeste Wolle-Textilien. Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet.* *Textilien nach Programmende entnehmen und trocknen lassen.*													
Extra Kurz 40’	**max. 2 kg**		*Für Wäsche, die schnell getrocknet werden soll, z.B. aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe. Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.*													
Zeit warm	**max. 3 kg**		*Für vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke.* *Auch zum Nachtrocknen.*													
Lüften kalt	**max. 3 kg**		*Für alle Textilarten. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragenen Wäschestücken.*													

Weitere Informationen: http://www.bosch-hausgeraete.de
Bosch-Infoteam: bosch-infoteam@bshg.com
DE-Tel.: 01805 304050* (Mo-Fr: 8.00 -18.00 Uhr)
*0,14 €/Min Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

0909 / 9000453476

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München/Deutschland

WTW86561

Installieren

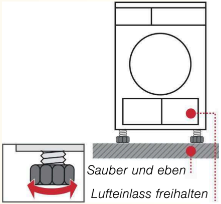
- Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung, Wollekorb *(je nach Modell).*
- Trockner auf Transportschäden prüfen!
- Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- Vorsicht vor scharfen Kanten!
- Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben - Bruchgefahr!

1. Trockner aufstellen

Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen. Trommel muss leer sein!

- Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein.
- Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
- Lufteinlass vorn am Trockner freihalten.
- Umgebung des Trockners sauberhalten.
- Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten. Wasserwaage verwenden.
- Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!

Trockner nicht aufstellen hinter einer Tür oder einer Schiebetür, die das Öffnen der Tür des Trockners blockieren oder verhindern könnte! Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.



2. **Netzanschluss** *siehe Sicherheitshinweise -> Seite 13.*

- Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (-> *Seite 10*) müssen übereinstimmen!
- Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

Frostschutz

Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!

Vorbereitung

1. Behälter für Kondenswasser entleeren -> *Seite 4*.
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start**/Stop wählen -> Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Transport

- Vorbereitung des Trockners -> siehe Frostschutz.
- Trockner aufrecht stehend transportieren.
- Nach Transport Trockner eine Stunde stehen lassen.

Im Trockner befindet sich Restwasser.
Dieses kann bei Schrägstellung des Trockners auslaufen.

Pflege und Reinigung

Nur im ausgeschalte

Wärmetauscher

Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gerein
erscheint **Cln**. Kondenswasserbehälter während des Reinigungsprozesses

Trocknergehäuse, Bedienblende, Lufteinlass

Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
Keine scharfen Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden.
Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
Beim Trocknen kann sich zwischen Fenster und Dichtung gelegentlich Wa
Dies beeinträchtigt die Funktionen Ihres Trockners in keiner Weise!

Filter im Kondenswasserbehälter

Beim Entleeren des Kondenswasserbehälters wird der Filter automatisch g
Filter trotzdem regelmäßig unter fließendem Wasser reinigen -> Vermeiden
Ablagerungen/Verunreinigungen.
Eine Reinigung ist notwendig, wenn nach dem Entleeren des Kondenswas
Symbol ▤ im Anzeigefeld erneut blinkt.

1. Kondenswasserbehälter herausziehen.

2. Filter aus Rastung drehen.

3. Filter unter fließendem Wasserstrahl reinigen.

4. Filter einsetzen und bis zum Anschlag eindrehen.

5. Kondenswasserbehälter einschieben bis zum Einrasten.

Trockner nur mit eingesetztem Filter betreiben!

Feuchtigkeitsfühler

*Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Fe
messen den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann
Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.*

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.

Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

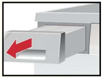
ten Zustand!

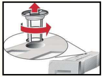
igt, im Anzeigefeld
nicht herausziehen.

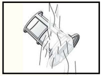
sser ansammeln.

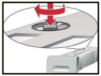
ereinigt.
von hartnäckigen

serbehälters, das

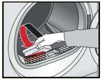








uchtigkeitsfühler
sich auf den



Technische Daten

Abmessungen (TxBxH)	60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
Gewicht	ca. 53 kg
Max. Füllmenge	7 kg
Behälter für Kondenswasser	4,0 l
Anschluss-Spannung	220-240 V
Anschlussleistung	max. 1000 W
Absicherung	10 A
Umgebungstemperatur	5 - 35°C
Erzeugnisnummer **Fertigungsnummer**	Innenseite Tür

Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

Verbrauchswerte Angaben sind unter Normbedingungen ermittelte Richtwerte.

	Schleuderdrehzahl U/min (Restfeuchte)	Trocknungszeit in Min.**	Energieverbrauch in kWh**
Koch/Buntwäsche 7 kg			
schranktrocken*	1400 (ca. 50%)	112	1,35
	1000 (ca. 60%)	131	1,60
	800 (ca. 70%)	150	1,86
bügeltrocken*	1400 (ca. 50%)	80	0,96
	1000 (ca. 60%)	99	1,22
	800 (ca. 70%)	118	1,47
Pflegeleicht 3,5 kg			
schranktrocken*	800 (ca. 40%)	51	0,56
	600 (ca. 50%)	63	0,70

*Prüfprogramme nach DIN EN 61121

**Die Werte können in Abhängigkeit von Über- und Unterspannung, Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

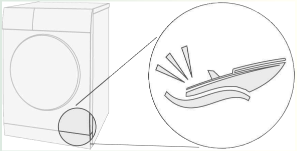
Trommelinnenbeleuchtung (Glühlampe E14, 15W)
Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet; erlischt selbsttätig. Glühlampe wechseln -> *Seite 12*.

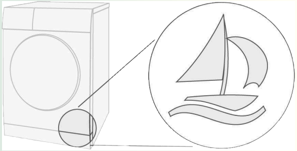
Optionales Zubehör *(Über Kundendienst Bestellnummer)*

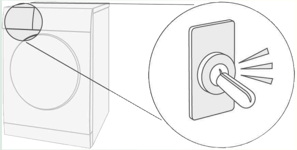
WMZ 20460	***Podest*** Zum besseren Be- und Entladen. Im Auszug befindlicher Korb kann zum Wäschetransport genutzt werden.
WTZ 11310	***Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule*** Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden. Trockner **unbedingt** mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.
WTZ 11300	Wie WTZ 11310, aber mit ausziehbarer Arbeitsplatte.
WTZ 10290	***Unterbau*** Anstelle der Geräte-Abdeckplatte **unbedingt** eine Blechabdeckung vom Fachmann montieren lassen.

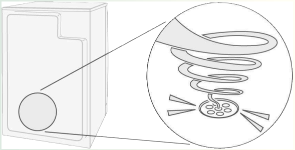
Normale Geräusche

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet
Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschran
Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pump









sich technisch durch einen
k, Energie effizient nutzt.
e ganz normale Geräusche.

Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen.

Der Kompressor des Trockners wird zeitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.

Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.

Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasserbehälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

Reparaturen nur vom Kundendienst oder von autorisierten Fachkräften durchführen lassen! Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikereinsatz. Den für Sie nächstgelegenen Kundendienst entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).

Anzeigelampe **Start**/**Stop** leuchtet nicht.	Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung der Steckdose überprüfen.
Symbol ▤ und Anzeigelampe Start/Stop blinken.	Behälter für Kondenswasser entleeren -> *Seite 4*. Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen -> *Seite 6*.
Symbol ❁ und Anzeigelampe Start/Stop blinken.	Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> *Seite 4*.
Trockner startet nicht.	Taste **Start**/**Stop** gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
Wasser tritt aus.	Trockner waagerecht ausrichten.
Tür öffnet sich selbsttätig.	Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
Trockenziel wurde nicht erreicht oder Trocknungszeit zu lang.	Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> *Seite 4.* Behälter für Kondenswasser entleeren -> *Seite 4*. Umgebungstemperatur höher als 35 °C -> Lüften. Evtl. Lufteinlass versperrt -> Freihalten. Ungeeignetes Programm eingestellt? -> *Seite 7.* Wäsche zu trocken? Trockner mit Wärmetauscher benötigt ausreichend Restfeuchte der Wäsche. Trockner zu eng eingebaut? Für Luftzirkulation sorgen. Netzausfall -> Trockner neu starten. Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern -> Feuchtigkeitsfühler reinigen *Seite 9*.
Wäsche feucht.	Nächst höheres Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm -> *Seite7.* Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist!
Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften. Lufteinlass versperrt? -> Freihalten.
Im Anzeigefeld erscheint **Cln**.	Kein Fehler! Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasserbehälter nicht entleeren.
Netzausfall.	Wäsche sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten. Wärme kann entweichen.
Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Netzstecker ziehen, Abdeckkappe im Innenraum über der Tür abklappen (mit Torx 20 Schraubendreher) und Glühlampe auswechseln. Abdeckkappe schließen. Trockner nie ohne Abdeckkappe betreiben!
Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Kein Fehler! Normale Geräusche -> *Seite 11*.
Lautes Brummgeräusch für einige Sekunden.	Kondenswasserbehälter vollständig eingeschoben? -> Kondenswasserbehälter ganz einschieben. Kein Fehler! Normale Geräusche -> *Seite 11*.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen.
- Netzstecker aus Steckdose ziehen.
- Kundendienst rufen -> Kundendienstverzeichnis!

Sicherheit

Notfall –

Trockner NUR... –

Trockner NIE... –

Gefahren –

Installation –

Netzanschluss –

Betrieb –

Defekt –

Ersatzteile –

Entsorgen –

shinweise

Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.

in Innenräumen des Haushalts einsetzen.
zum Trocknen von Textilien verwenden.

für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden.
in der Technik oder den Eigenschaften abändern.

Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen.
Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen.
Haustiere vom Trockner fernhalten.
Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen.
Besonders auf Feuerzeuge achten **-> Explosionsgefahr!**
Nicht auf Tür lehnen oder setzen **-> Kippgefahr!**

Lose Leitungen befestigen **-> Stolpergefahr!**
Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben.

Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom-Schutzkontakt–Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet.
Leitungsquerschnitt muss ausreichen.

Nur Fehlerstrom–Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden: ∿
Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen.
Keine Vielfachstecker/–kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden.
Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen **-> Stromschlaggefahr!**
Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen.
Netzleitung nicht beschädigen **-> Stromschlaggefahr!**

Füllen Sie nur Wäsche in die Trommel ein.
Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt!
Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) **-> Feuer–/Explosionsgefahr!**
Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden **->Explosionsgefahr**!
Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/–gummi enthält -> Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden.
Trockner nach Programmende ausschalten.
Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein!

Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst.
Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden.
Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen **-> Stromschlaggefahr!**

Aus Sicherheitsgründen nur Original–Ersatzteile und –Zubehör verwenden.

Trockner: Netzstecker ziehen, danach Netzleitung am Gerät abschneiden.
Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen.
Wärmetauscher enthält Kältemittel -> fachgerecht entsorgen.
Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen **-> Erstickungsgefahr!**
Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar.
Umweltgerecht entsorgen.

---

de

Wäschetrockner

Gebrauchs-
und Aufstellanleitung

BOSCH

⚠ Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!

📖 Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!

Ihr neuer Trockner

Gratulation - Sie haben sich für ein modernes, qualitativ hochwertiges Haushaltsgerät der Marke Bosch entschieden.
Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher und automatischer Reinigung zeichnet sich durch sparsamen Energieverbrauch und einem verminderten Wartungsaufwand aus -> *Seite 6*.
Jeder Trockner, der unser Werk verlässt, wird sorgfältig auf Funktion und einwandfreien Zustand geprüft.
Bei Fragen steht Ihnen unser Kundendienst gern zur Verfügung.

Umweltgerecht entsorgen
Verpackung umweltgerecht entsorgen.

Dieses Gerät ist entsprechend der europäischen Richtlinie 2002/96/EG über Elektro- und Elektronik- Altgeräte (waste electrical and electronic equipment - WEEE) gekennzeichnet.
Die Richtlinie gibt den Rahmen für eine EU-weit gültige Rücknahme und Verwertung der Altgeräte vor.

Inhalt

Seite

- 🟧 Vorbereiten 2
- 🟦 Programme einstellen 2
- 🟩 Trocknen 3/4
- 🟦 Hinweise zur Wäsche. 5
- 🟩 Was Sie unbedingt beachten sollten . . . 6
- 🟩 Programmübersicht 7
- ⬜ Installieren 8
- ⬜ Frostschutz/Transport 8
- ⬜ Pflege und Reinigung 9
- ⬜ Technische Daten 10
- ⬜ Optionales Zubehör. 10
- 🟩 Normale Geräusche. 11
- 🟩 Was tun wenn 12
- 🟥 Sicherheitshinweise 13

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

- nur im Haushalt,
- nur zum Trocknen von Textilien die mit Wasser gewaschen wurden.

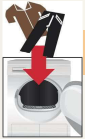
Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen!
Haustiere vom Trockner fernhalten!

Vorbereiten *Installation siehe Seite 8*

Beschädigten Trockner nie in Betrieb nehmen!
Informieren Sie Ihren Kundendienst!

k

Nur mit trockenen Händen!
Nur am Stecker anfassen!



Wäsche sortie

Alle Gegenstände aus den Taschen entfernen.
Auf Feuerzeuge achten!
Die Trommel muss vor dem Füllen leer sein!
Siehe Programmübersicht auf Seite 7.
Siehe auch separate Anleitung “Wollekorb“ (ja

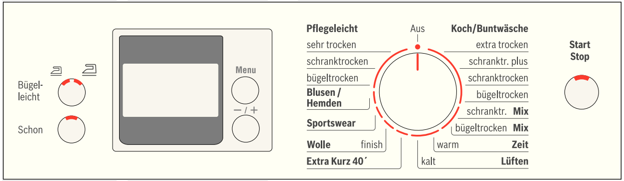
Programm auswähle

Trocknerprog

Anzeige max. Beladungsmenge für gewähltes Programm

... und in

Zusatzfunktionen **Anzeigefeld** **Programmwähler**



Alle Tasten sin
leichtes Berühr

Start/S

Trockner nur r
Flusensieben b

Reduziert Knittern und verlängert Knitterschutzphase nach Programmende; in zwei Abstufungen wählbar.	■ **Bügelleicht**
Reduzierte Temperatur für empfindliche Textilien ⊡, bei längerer Trocknungszeit; z.B. für Polyacryl, Polyamid, Elastan oder Acetat.	■ **Schon**
Anzeigen zum Programmablauf: trocknen, bügeltrocken, schranktrocken, auflockern/fertig.	**Statusanzeigen**
 Flusensieb reinigen. Behälter für Kondenswasser leeren.	**Serviceanzeigen** **Flusensieb** ❁ **Behälter**

■ **Menu**	Zum Wählen der Einstellungen.
■ **-/+ (Ändern)**	Zum Ändern aller Einstellungen im Anzeigefeld.
◷ **Zeitvorwahl**	Programmende nach... (Je nach gewähltem Programm, z.B. Dauer 1:54h -> 2h; immer zur nächsten vollen Stunde wählbar).
Signal	Signallautstärke in vier Stufen wählbar: 0 (aus), 1 (leise), 2 (normal), 3 (laut).
Gerätesperre	Schutz gegen versehentliches Ändern eingestellter Funktionen (Taste **Menu** für 5 Seku gedrückt halten).
☼ **Trocknungsgrad**	Feinjustierung des Trocknungsgrades in vier Stufen wählbar für **Koch/Buntwäsche**, **Pfle** **Mix** und **Extra Kurz 40’**: 0 (gering) - 3 (sehr hoch).
Schleuderdrehzahl	Schleuderdrehzahl mit der in der Waschmaschine geschleudert wurde; ausschließlich zur genaueren Anzeige der voraussichtlichen Trocknungsdauer.

Trockner
kontrollieren

Netzstecker
einstecken

ren + einfüllen

nach Modell)

en + einstellen

gramm auswählen ...

dividuell anpassen

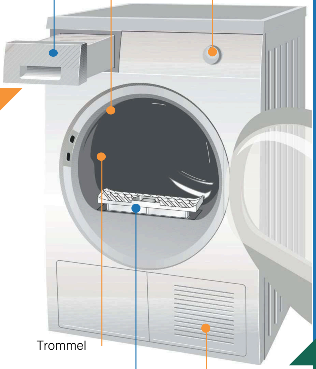
d sensitiv,
ren genügt!

Stop - Taste wählen

mit eingesetzten
betreiben!

	1 -24 Std.
	0, 1, 2, 3
nden	**Ein-Aus**
egeleicht,	**0, 1, 2, 3**
	600-1800

Trocknen



1

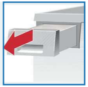
2

3

Trocknen

⚠ *Während des Trocknens Kondenswasserbehälter nicht herausziehen/entleeren*

Kondenswasser entleeren

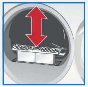


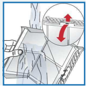
Behälter **nach** jedem Trocknen entleeren, nicht während des Trocknens!

1. Kondenswasserbehälter herausziehen und waagerecht halten.
2. Kondenswasser ausgießen.
3. Behälter immer vollständig bis zum Einrasten einschieben.

Wenn ▤ im Anzeigefeld blinkt -> *Seite 6.*

Flusensieb reinigen

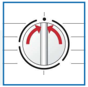




Flusensieb nach jedem Trocknen reinigen!

1. Tür öffnen, Flusensieb herausziehen und aufklappen.
2. Flusen entfernen (mit Hand über Flusensieb streichen). Stark verschmutztes oder verstopftes Flusensieb mit warmem Wasser durchspülen, gut abtrocknen!
3. Flusensieb zuklappen und wieder einsetzen.
4. Flusen an Tür/Türbereich entfernen.

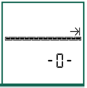
Trockner ausschalten



Programmwähler auf **Aus** stellen.
Wäsche nicht im Trockner belassen!

Wäsche entnehmen

Ihr Trockner verfügt über eine automatische Knitterschutzfunktion. Die Trommel wird nach Programmende 30 Minuten in bestimmten Zeitabständen bewegt. Die Wäsche bleibt locker und flauschig (bei gewählter Zusatzfunktion **Bügelleicht** 60 oder 120 Minuten).



Programmende *sobald im Anzeigefeld →| leuchtet.*

Programm unterbrechen *Wäsche nachlegen oder entnehmen.*

i Der Trocknungsvorgang kann zum Nachlegen oder Entnehmen für kurze Zeit unterbrochen werden. Das gewählte Programm muss anschließend fortgesetzt und beendet werden!

⚠ *Ausschalten des Trockners niemals vor Ende des Trocknungsprozesses!*

1. Tür öffnen, der Trocknungsvorgang wird abgebrochen.
2. Wäsche nachlegen oder entnehmen und Tür schließen.
3. Bei Bedarf Programm und Zusatzfunktionen neu wählen.
4. Taste **Start**/Stop wählen.

Hinweise zur Wäsche ...

Kennzeichnung von Textilien

Pflegehinweise des Herstellers beachten!

⚁ Trocknen mit normaler Temperatur.
⚀ Trocknen mit niedriger Temperatur -> zusätzlich **Schon** wählen.
☒ Nicht maschinell trocknen.

Unbedingt Sicherheitshinweise Seite 13 beachten!
Beispielsweise folgende Textilien nicht im Trockner trocknen:

- Luftundurchlässige Textilien (z.B. gummiert).
- Empfindliche Gewebe (Seide, synthetische Gardinen) -> Knitterbildung!
- Ölverschmutzte Wäsche.

Tipps zum Trocknen

- Für gleichmäßiges Trocknungsergebnis, Wäsche nach Gewebeart und Trocknungsprogramm sortieren.
- Sehr kleine Textilien (z.B. Babystrümpfe) immer zusammen mit großem Wäschestück (z.B. Handtuch) trocknen.
- Reißverschlüsse, Haken und Ösen schließen, Bezüge zuknöpfen. Stoffgürtel, Schürzenbänder usw. zusammenbinden.
- Pflegeleichte Wäsche nicht übertrocknen -> Knittergefahr! Wäsche an der Luft nachtrocknen lassen.
- Wolle nicht im Trockner trocknen, nur Auffrischen -> *Seite 7 Programm* ***Wolle finish***.
- Wäsche nach dem Trocknen nicht sofort bügeln, einige Zeit zusammenlegen -> Restfeuchte verteilt sich dann gleichmäßig.
- Gewirkte Textilien (z.B. T-Shirts, Trikotwäsche) laufen beim ersten Trocknen oft ein. -> Nicht Programm **extra trocken** verwenden.
- Gestärkte Wäsche ist nur bedingt für Trockner geeignet -> Stärke hinterlässt einen Belag, der die Trocknung beeinträchtigt.
- Weichspüler beim Waschen der zu trocknenden Wäsche nach Herstellerangaben dosieren.
- Bei geringer Beladung Zeitprogramm benutzen -> Optimierung des Trocknungsergebnisses.

Umweltschutz / Sparhinweise

- Vor dem Trocknen Wäsche in der Waschmaschine gründlich schleudern -> Höhere Schleuderdrehzahlen verkürzen die Trocknungszeit und senken den Energieverbrauch, auch pflegeleichte Wäsche schleudern.
- Maximal empfohlene Füllmenge nutzen, aber nicht überschreiten -> Programmübersicht *Seite 7*.
- Während des Trocknens Raum gut belüften.
- Lufteinlass nicht zustellen oder zukleben.

Was Sie unbedingt beachten sollten...

Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt.
Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt.
Flusensiebe und Filter im Kondenswasserbehälter müssen regelmäßig gereinigt werden.

Flusensieb

Beim Trocknen werden Flusen und Haare aus der Wäsche im Flusensieb aufgefangen. Ein verstopftes Flusensieb kann den Wärmeaustausch mindern.
Daher Flusensieb unbedingt nach jedem Trocken reinigen. Regelmäßig unter fließendem Wasser abspülen -> *Seite 4*.

Trockner nie ohne Flusensieb und/oder Kondenswasserbehälter betreiben!

Filter im Kondenswasserbehälter

Filter im Kondenswasserbehälter reinigt das Kondenswasser. Dieses Kondenswasser wird für die automatische Reinigung benötigt. Der Filter sollte regelmäßig unter fließendem Wasser gereinigt werden. Entleeren des Kondenswasserbehälters vor der Reingung des Filters notwendig -> *Seite 9*.

Textilien

Keine Textilien trocknen, wenn diese mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kamen: z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc..
Leeren der Taschen der Textilien.
Keine luftundurchlässigen Textilien trocknen.
Stark flusende Wäschestücke vermeiden.
Wolle nur im Wolleprogramm auffrischen.

Programmübersicht siehe auch Seite 5

Nach dem Trocknen: Wäsche ...

bügeln
leicht nachbügeln
nicht bügeln
mangeln

		T-Shirt	Hemden	Hosen	Röcke/Kleider	Sportkleidung	Arbeitskleidung	Anorak	Frottee-Bademantel	Unterwäsche	Socken	Bettwäsche	Tischwäsche	Frotteetücher	Geschirrtücher/ Handtücher
Koch / Buntwäsche	**max. 7 kg**	*Für Koch- und Buntwäsche aus Baumwolle oder Leinen.*													
bügeltrocken		✓	✓	✓	✓		✓			✓		✓	✓		✓
schranktrocken		✓	✓				✓			✓	✓	✓	✓	✓	✓
schranktr. plus										✓	✓	✓	✓	✓	✓
extra trocken									✓			✓		✓	✓
Pflegeleicht	**max. 3,5 kg**	*Für bügelfreie Wäsche aus Synthetik- und Mischgewebe, Baumwolle.*													
bügeltrocken		✓	✓	✓	✓	✓	✓			✓	✓				
schranktrocken		✓	✓			✓	✓	✓		✓	✓				
sehr trocken								✓				✓	✓		
Mix schranktr. / bügeltrocken	**max. 3 kg**	*Für gemischte Wäscheposten aus Baumwolle und pflegeleichten Textilien (Mix).*													
Blusen/Hemden	**max. 3 kg**	*Für noch feuchte Baumwolle- oder Leinengewebe und pflegeleichte Textilien. Knitter in Textilien werden reduziert. Textilien werden nicht vollständig getrocknet. Textilien aufhängen!*													
Sportswear	**max. 1,5 kg**	*Für Textilien mit Membranbeschichtung, wasserabweisende Textilien, Funktionsbekleidung, Fleecetextilien (Jacken/Hosen mit herausnehmbaren Innenfutter separat trocknen).*													
Wolle finish	**max. 3 kg**	*Für waschmaschinenfeste Wolle-Textilien. Textilien werden flauschiger, aber nicht getrocknet.* *Textilien nach Programmende entnehmen und trocknen lassen.*													
Extra Kurz 40'	**max. 2 kg**	*Für Wäsche, die schnell getrocknet werden soll, z.B. aus Synthetik, Baumwolle oder Mischgewebe. Die Werte können in Abhängigkeit von Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.*													
Zeit warm	**max. 3 kg**	*Für vorgetrocknete, mehrlagige, empfindliche Textilien aus Acrylfaser oder einzelne kleine Wäschestücke.* *Auch zum Nachtrocknen.*													
Lüften kalt	**max. 3 kg**	*Für alle Textilarten. Zum Auffrischen oder Lüften von wenig getragenen Wäschestücken.*													

Weitere Informationen: http://www.bosch-hausgeraete.de
Bosch-Infoteam: bosch-infoteam@bshg.com
DE-Tel.: 01805 304050* (Mo-Fr: 8.00 -18.00 Uhr)
*0,14 €/Min Festnetz der T-Com. Mobiltarife können abweichen.

0909 / 9000453476

Robert Bosch Hausgeräte GmbH
Carl-Wery-Str. 34
81739 München/Deutschland

WTW86561

Installieren

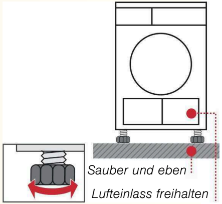
- Lieferumfang: Trockner, Gebrauchs- und Aufstellanleitung, Wollekorb *(je nach Modell).*
- Trockner auf Transportschäden prüfen!
- Trockner hat ein hohes Gewicht. Nicht allein anheben!
- Vorsicht vor scharfen Kanten!
- Nicht in frostgefährdetem Raum aufstellen! Gefrierendes Wasser kann zu Schäden führen!
- In Zweifelsfällen vom Fachmann anschließen lassen!
- Trockner nicht an hervorstehenden Bauteilen (z.B. Tür) anheben - Bruchgefahr!

1. *Trockner aufstellen*

Alle Zubehörteile aus Trommel nehmen. Trommel muss leer sein!

- Netzstecker muss jederzeit erreichbar sein.
- Auf saubere, ebene und feste Aufstellfläche stellen!
- Lufteinlass vorn am Trockner freihalten.
- Umgebung des Trockners sauberhalten.
- Trockner mit Hilfe der Schraubfüße ausrichten. Wasserwaage verwenden.
- Auf keinen Fall Schraubfüße entfernen!

Trockner nicht aufstellen hinter einer Tür oder einer Schiebetür, die das Öffnen der Tür des Trockners blockieren oder verhindern könnte! Kinder können sich so nicht einsperren und in Lebensgefahr geraten.



2. **Netzanschluss** *siehe Sicherheitshinweise -> Seite 13.*

- Vorschriftsgemäß an Wechselstrom-Schutzkontakt-Steckdose anschließen, im Zweifelsfall Steckdose vom Fachmann überprüfen lassen!
- Netzspannung und Spannungsangabe am Geräteschild (-> *Seite 10*) müssen übereinstimmen!
- Anschlusswert und erforderliche Sicherung sind auf dem Geräteschild angegeben.

Frostschutz

Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben!

Vorbereitung

1. Behälter für Kondenswasser entleeren -> *Seite 4*.
2. Programmwähler auf beliebiges Programm stellen.
3. Taste **Start**/Stop wählen -> Kondenswasser wird in den Behälter gepumpt.
4. 5 Min. warten, Behälter für Kondenswasser nochmals leeren.
5. Programmwähler auf **Aus** stellen.

Transport

- Vorbereitung des Trockners -> siehe Frostschutz.
- Trockner aufrecht stehend transportieren.
- Nach Transport Trockner eine Stunde stehen lassen.

Im Trockner befindet sich Restwasser.
Dieses kann bei Schrägstellung des Trockners auslaufen.

Pflege und Reinigung

Nur im ausgeschalteten Zustand!

Wärmetauscher

Der Wärmetauscher des Trockners wird beim Trocknen automatisch gereinigt, im Anzeigefeld erscheint **Cln**. Kondenswasserbehälter während des Reinigungsprozesses nicht herausziehen.

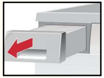
Trocknergehäuse, Bedienblende, Lufteinlass

Mit einem weichen, feuchten Lappen abreiben.
Keine scharfen Reinigungs- und Lösungsmittel verwenden.
Waschmittel- und Reinigerreste sofort entfernen.
Beim Trocknen kann sich zwischen Fenster und Dichtung gelegentlich Wasser ansammeln. Dies beeinträchtigt die Funktionen Ihres Trockners in keiner Weise!

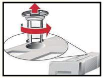
Filter im Kondenswasserbehälter

Beim Entleeren des Kondenswasserbehälters wird der Filter automatisch gereinigt.
Filter trotzdem regelmäßig unter fließendem Wasser reinigen -> Vermeiden von hartnäckigen Ablagerungen/Verunreinigungen.
Eine Reinigung ist notwendig, wenn nach dem Entleeren des Kondenswasserbehälters, das Symbol ▤ im Anzeigefeld erneut blinkt.

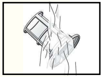
1. Kondenswasserbehälter herausziehen.



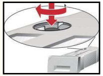
2. Filter aus Rastung drehen.



3. Filter unter fließendem Wasserstrahl reinigen.



4. Filter einsetzen und bis zum Anschlag eindrehen.



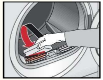
5. Kondenswasserbehälter einschieben bis zum Einrasten.

Trockner nur mit eingesetztem Filter betreiben!

Feuchtigkeitsfühler

Der Trockner ist mit Feuchtigkeitsfühlern aus Edelstahl ausgestattet. Feuchtigkeitsfühler messen den Feuchtegrad der Wäsche. Nach längerer Betriebszeit kann sich auf den Feuchtigkeitsfühlern eine feine Kalkschicht bilden.

1. Tür öffnen.
2. Feuchtigkeitsfühler mit einem angefeuchteten Schwamm mit rauher Oberfläche reinigen.



Keine Stahlwolle oder Scheuermittel verwenden!

Technische Daten

Abmessungen (TxBxH)	60 x 60 x 85 cm (Höhe verstellbar)
Gewicht	ca. 53 kg
Max. Füllmenge	7 kg
Behälter für Kondenswasser	4,0 l
Anschluss-Spannung	220-240 V
Anschlussleistung	max. 1000 W
Absicherung	10 A
Umgebungstemperatur	5 - 35°C
Erzeugnisnummer **Fertigungsnummer**	Innenseite Tür

Das Geräteschild finden Sie auf der Rückseite des Trockners.

Verbrauchswerte Angaben sind unter Normbedingungen ermittelte Richtwerte.

	Schleuderdrehzahl U/min (Restfeuchte)	Trocknungszeit in Min.**	Energieverbrauch in kWh**
Koch/Buntwäsche 7 kg			
schranktrocken*	1400 (ca. 50%)	112	1,35
	1000 (ca. 60%)	131	1,60
	800 (ca. 70%)	150	1,86
bügeltrocken*	1400 (ca. 50%)	80	0,96
	1000 (ca. 60%)	99	1,22
	800 (ca. 70%)	118	1,47
Pflegeleicht 3,5 kg			
schranktrocken*	800 (ca. 40%)	51	0,56
	600 (ca. 50%)	63	0,70

*Prüfprogramme nach DIN EN 61121

**Die Werte können in Abhängigkeit von Über- und Unterspannung, Textilart, Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, Restfeuchte des Textils sowie Beladungsmenge gegenüber den angegebenen Werten abweichen.

Trommelinnenbeleuchtung (Glühlampe E14, 15W)

Die Trommel wird nach Öffnen oder Schließen der Tür, sowie nach Programmstart beleuchtet; erlischt selbsttätig. Glühlampe wechseln -> *Seite 12*.

Optionales Zubehör *(Über Kundendienst Bestellnummer)*

WMZ 20460

Podest

Zum besseren Be- und Entladen. Im Auszug befindlicher Korb kann zum Wäschetransport genutzt werden.

WTZ 11310

Verbindungssatz Wasch-Trocken-Säule

Der Trockner kann platzsparend auf eine geeignete Waschmaschine gleicher Tiefe und Breite gestellt werden. Trockner **unbedingt** mit diesem Verbindungssatz auf der Waschmaschine befestigen.

WTZ 11300

Wie WTZ 11310, aber mit ausziehbarer Arbeitsplatte.

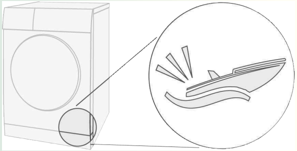
WTZ 10290

Unterbau

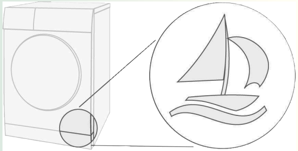
Anstelle der Geräte-Abdeckplatte **unbedingt** eine Blechabdeckung vom Fachmann montieren lassen.

Normale Geräusche

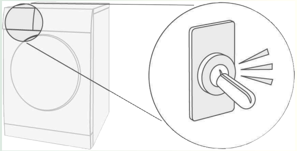
Ihr Trockner ist besonders energiesparend und zeichnet sich technisch durch einen Kältekreislauf aus, der ähnlich wie bei einem Kühlschrank, Energie effizient nutzt. Beim Trocknen entstehen durch Kompressor und Pumpe ganz normale Geräusche.



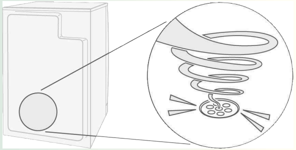
Der Kompressor im Trockner verursacht von Zeit zu Zeit ein Brummen.



Der Komprossor des Trockners wird zeitweise belüftet, dabei entsteht ein surrendes Geräusch.



Die automatische Reinigung des Trockners verursacht ein Klicken.



Das Kondenswasser wird mit einer Pumpe in den Kondenswasserbehälter gepumpt, dabei entstehen Pumpgeräusche.

Was tun wenn ...

Reparaturen nur vom Kundendienst oder von autorisierten Fachkräften durchführen lassen! Bevor Sie den Kundendienst rufen, prüfen Sie bitte, ob Sie die Störung nicht selbst beheben können. In Beratungsfällen entstehen Ihnen, auch während der Garantiezeit, Kosten für einen Technikereinsatz. Den für Sie nächstgelegenen Kundendienst entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Verzeichnis. Geben Sie bitte dem Kundendienst die Erzeugnisnummer (E-Nr.) und die Fertigungsnummer (FD) des Gerätes an (siehe Innenseite der Tür).

Anzeigelampe **Start/Stop** leuchtet nicht.	Netzstecker eingesteckt? Programm gewählt? Sicherung der Steckdose überprüfen.
Symbol ▤ und Anzeigelampe Start/Stop blinken.	Behälter für Kondenswasser entleeren -> *Seite 4*. Ggf. Filter im Kondenswasserbehälter reinigen -> *Seite 6*.
Symbol ⊛ und Anzeigelampe Start/Stop blinken.	Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> *Seite 4*.
Trockner startet nicht.	Taste **Start/Stop** gewählt? Tür geschlossen? Programm eingestellt? Umgebungstemperatur höher als 5 °C?
Wasser tritt aus.	Trockner waagerecht ausrichten.
Tür öffnet sich selbsttätig.	Tür zudrücken bis hörbar eingerastet.
Trockenziel wurde nicht erreicht oder Trocknungszeit zu lang.	Flusensieb unter fließendem Wasser reinigen -> *Seite 4.* Behälter für Kondenswasser entleeren -> *Seite 4*. Umgebungstemperatur höher als 35 °C -> Lüften. Evtl. Lufteinlass versperrt -> Freihalten. Ungeeignetes Programm eingestellt? -> *Seite 7.* Wäsche zu trocken? Trockner mit Wärmetauscher benötigt ausreichend Restfeuchte der Wäsche. Trockner zu eng eingebaut? Für Luftzirkulation sorgen. Netzausfall -> Trockner neu starten. Feine Kalkschicht auf den Feuchtigkeitsfühlern -> Feuchtigkeitsfühler reinigen *Seite 9*.
Wäsche feucht.	Nächst höheres Trocknungsprogramm verwenden oder zusätzlich das Zeitprogramm -> *Seite7.* Warme Wäsche fühlt sich feuchter an als sie tatsächlich ist!
Feuchtigkeit im Raum steigt stark an.	Raum ausreichend lüften. Lufteinlass versperrt? -> Freihalten.
Im Anzeigefeld erscheint **Cln**.	Kein Fehler! Automatische Reinigung des Wärmetauschers. Kondenswasserbehälter nicht entleeren.
Netzausfall.	Wäsche sofort aus dem Trockner nehmen und ausbreiten. Wärme kann entweichen.
Innenbeleuchtung funktioniert nicht.	Netzstecker ziehen, Abdeckkappe im Innenraum über der Tür abklappen (mit Torx 20 Schraubendreher) und Glühlampe auswechseln. Abdeckkappe schließen. Trockner nie ohne Abdeckkappe betreiben!
Zeitweise zusätzliche Geräusche und Vibrationen.	Kein Fehler! Normale Geräusche -> *Seite 11*.
Lautes Brummgeräusch für einige Sekunden.	Kondenswasserbehälter vollständig eingeschoben? -> Kondenswasserbehälter ganz einschieben. Kein Fehler! Normale Geräusche -> *Seite 11*.

Wenn eine Störung nicht selbst behoben werden kann oder eine Reparatur erforderlich ist:
- Programmwähler auf **Aus** stellen.
- Netzstecker aus Steckdose ziehen.
- Kundendienst rufen -> Kundendienstverzeichnis!

Sicherheitshinweise

Notfall	– Sofort Netzstecker aus Steckdose ziehen oder Sicherung unterbrechen.
Trockner NUR...	– in Innenräumen des Haushalts einsetzen. – zum Trocknen von Textilien verwenden.
Trockner NIE...	– für andere Zwecke als oben beschrieben verwenden. – in der Technik oder den Eigenschaften abändern.
Gefahren	– Kinder und nicht instruierte Personen dürfen den Trockner nicht benutzen. – Kinder nicht mit dem Trockner unbeaufsichtigt lassen. – Haustiere vom Trockner fernhalten. – Alle Gegenstände aus Taschen der Textilien entfernen. Besonders auf Feuerzeuge achten **-> Explosionsgefahr!** – Nicht auf Tür lehnen oder setzen **-> Kippgefahr!**
Installation	– Lose Leitungen befestigen **-> Stolpergefahr!** – Trockner bei Frostgefahr nicht betreiben.
Netzanschluss	– Trockner vorschriftsmäßig an Wechselstrom–Schutzkontakt–Steckdose anschließen, da sonst Sicherheit nicht gewährleistet. – Leitungsquerschnitt muss ausreichen. – Nur Fehlerstrom–Schutzschalter mit diesem Zeichen verwenden: ⏦ – Netzstecker und Steckdose müssen zusammenpassen. – Keine Vielfachstecker/–kupplungen und/oder Verlängerungsleitungen verwenden. – Netzstecker nicht mit feuchten Händen anfassen **-> Stromschlaggefahr!** – Netzstecker nie an Leitung aus Steckdose ziehen. – Netzleitung nicht beschädigen **-> Stromschlaggefahr!**
Betrieb	– Füllen Sie nur Wäsche in die Trommel ein. Bevor Sie den Trockner einschalten - prüfen Sie den Inhalt! – Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche mit Lösungsmittel, Öl, Wachs, Fett oder Farbe in Berührung kam (z.B. Haarfestiger, Nagellackentferner, Fleckenentferner, Waschbenzin etc.) **-> Feuer–/Explosionsgefahr!** – Gefahr durch Staub (z.B. Kohlenstaub, Mehl): Trockner nicht verwenden **->Explosionsgefahr**! – Trockner nicht verwenden, wenn Wäsche Schaumstoff/–gummi enthält -> Elastisches Material kann zerstört werden und Trockner kann durch mögliche Verformung des Schaumstoffes beschädigt werden. – Trockner nach Programmende ausschalten. – Kondenswasser ist kein Trinkwasser und kann mit Flusen verunreinigt sein!
Defekt	– Trockner bei Defekt oder Verdacht auf Defekt nicht verwenden, Reparatur nur durch Kundendienst. – Trockner mit defekter Netzleitung nicht einsetzen. Defekte Netzleitung nur durch Kundendienst ersetzen lassen, um Gefahren zu vermeiden. – Vor Auswechseln der Glühlampe der Innenbeleuchtung unbedingt Netzstecker aus der Steckdose ziehen **-> Stromschlaggefahr!**
Ersatzteile	– Aus Sicherheitsgründen nur Original–Ersatzteile und –Zubehör verwenden.
Entsorgen	– Trockner: Netzstecker ziehen, danach Netzleitung am Gerät abschneiden. Bei öffentlicher Entsorgungsstelle entsorgen. – Wärmetauscher enthält Kältemittel -> fachgerecht entsorgen. – Verpackung: Kindern keine Verpackungsteile überlassen **-> Erstickungsgefahr!** – Alle Materialien sind umweltverträglich und wieder verwendbar. Umweltgerecht entsorgen.

de

Wäschetrockner

Gebrauchs- und Aufstellanleitung

BOSCH

⚠ Sicherheitshinweise auf Seite 13 beachten!

📖 Trockner erst nach dem Lesen dieser Anleitung in Betrieb nehmen!